



Die Tegernheimer Blaskapelle unter der Leitung von Kerstin Neumann.

## Biergarten lebte auf

### Montessorischule lud zu Blasmusik unter Kastanien

#### **Sünching.**

(wn) Der Montessori-Förderverein hat für Samstagabend zu seinem Biergarten-Revival in den Schulgarten eingeladen. Heuer herrschte sommerliches Wetter und so gab es rekordverdächtig viel Besuch. Laut Mitteilung des Montessori-Fördervereins, voran Geschäftsführerin Sonja Hampel, waren es in diesem Jahr im Verlauf des Abends über 700 Besucher. Die musikalische Umrahmung hatte die Tegernheimer Blaskapelle inne.

Die Tegernheimer Blaskapelle unter der Leitung von Kerstin Neumann spielte von 16 bis 22 Uhr vielseitig und schmissig auf. Zu hören war bayerisch-böhmisch-österreichische Blasmusik samt einem Oberkrainer-Potpourri.

Zudem trat im Verlaufe des Abends, zwischen 17.45 und 18.15 Uhr, die Kinder- und Jugendtanzgruppe, zwölf Tanzpaare des Trachtenvereins D'Laabertaler unter der Regie von Jugendleiterin Gabi Ziegler und Vorstand Michael Ziegler auf. Zu sehen gab es von der Kindergruppe die Tänze „Hans bleib da“ und „Hiatamadl“, von der Kindergruppe und der Jugend das „Oberpfälzer Bauernmadl“ und die Krebspolka, von der Jugendgruppe und den Großen der Kindergruppe die Sternpolka sowie als Zugabe der Jugendgruppe den Fensterltanz. Begleitet wurden die sechs Tänze von Hans Bachmaier aus Geiselhöring auf der Steirischen.

Viele begeisterte Besucher fragten beim Nach-Hause-Gehen nach, ob es auch im nächsten Jahr wieder ein Biergartenrevival gibt, was bejaht wurde. Der Verein möchte diese Veranstaltung fest etablieren.

Nach dem üblichen Montessori-Motto, „nach der Veranstaltung ist vor der Veranstaltung“, schaut man jetzt schon nach einem geeigneten Termin, in Abstimmung mit den Ortsvereinen und Institutionen, für das Biergarten-Revival im nächsten Jahr. Die Organisatoren bedanken sich herzlich bei allen Helfern.